

 <p>Museum Abtei Liesborn des Kreises Warendorf / Andrea Felske [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Jesus und Johannes der Täufer als Kinder</p> <p>Museum: Museum Abtei Liesborn des Kreises Warendorf Abteiring 8 59329 Wadersloh-Liesborn 02523 / 98 24 0 info@museum-abtei-liesborn.de</p> <p>Sammlung: Niederländische und flämische Malerei des 17. bis 19. Jahrhunderts</p> <p>Inventarnummer: 82/425</p>
--	---

Beschreibung

Gegenstand der Darstellung ist eine Legende aus dem Protoevangelium des Jacobus, wonach Elisabeth mit Zacharias und dem jungen Johannes, dem späteren Täufer, der Hl. Familie einen Besuch abstattete. Das scheinbar unbeschwerte Spiel der Kinder hat symbolische Bedeutung: Indem das Christuskind sich von dem Baumstumpf erhebt, um das vor ihm liegende Lamm zu streicheln, nimmt es den Opfertod in Gestalt des Lammes an.

Bei dem Bild, das vermutlich 1703 von Abt Gregor Waltmann im Amsterdamer Kunsthandel erworben wurde, handelt es sich um eine vor allem im Bereich der Landschaft veränderte Nachbildung eines um 1616/18 entstandenen Gemäldes von Rubens, das sich im Original nicht erhalten hat. Christoffel Jegher hat diese Komposition in einen Holzschnitt übertragen, der später von Cornelis Galle III. im Kupferstich reproduziert wurde. Bekannt sind außerdem mehrere gemalte Wiederholungen (Chenonceau, Château de Chenonceau; Genua, Palazzo Balbi; Potsdam, Schloss Sanssouci; St. Petersburg, Eremitage; Warschau, Palast-Museum Wilanów), die Rubens bzw. Mitarbeitern seiner Werkstatt zugeschrieben werden. Klassizismen wie die auf der linken Seite eingefügte Säule, Figurenauffassung und Malweise des Liesborner Bildes lassen eine Entstehung gegen Ende des 17. Jahrhunderts vermuten.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz

Maße:

HxB: 115 x 148 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung

ann 1616-1618

	wer	Peter Paul Rubens (1577-1640)
	wo	
Gemalt	wann	1680-1690er Jahre
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johannes der Täufer
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus
	wo	

Schlagworte

- Biblische Motive
- Opfer (Religion)

Literatur

- Jutta Desel, Andrea Brockmann, Bennie Priddy, Andreas Prierer (2011): Museum Abtei Liesborn - Museumsführer. Bielefeld